

# AfterWorkTalks

Zivile Stadtgesellschaft -  
Beteiligung und bezahlbarer Wohnraum.

Einladung.

**GSK** STOCKMANN  
+ KOLLEGEN

 bulwiengesa

ZIVIL  ARENA

# Zivile Stadtgesellschaft – Beteiligung und bezahlbarer Wohnraum.

**GSK Stockmann + Kollegen, bulwiengesa AG und Zivilarena nehmen die gegenwärtige Diskussion um die Öffentlichkeitsbeteiligung an der Planung von Bauvorhaben zum Anlass, um mit Baurägern und Projektentwicklern, Wohnungsunternehmen und der Berliner Verwaltung über Konsequenzen, Risiko- und Innovationspotentiale der Bürgerbeteiligung – nicht zuletzt anlässlich jüngster Rechtsänderungen – zu sprechen. Anhand der 300 aktuellen, in konkreter Planung befindlichen Berliner Bauprojekte gehen wir exemplarisch auf jeweils unterschiedliche mögliche und empfehlenswerte Strategien ein.**

Die Öffentlichkeit will auch am Ergebnis der Planung teilhaben. Eine weitere Frage darf – als Perspektive der zivilen Stadtgesellschaft von morgen – nicht unangesprochen bleiben: Das Bemühen, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Diskutieren Sie mit uns und unseren Gästen. Sie sind herzlich zu unseren nächsten AfterWorkTalks eingeladen.

- > Montag, 28. April 2014
- > 17.00 Uhr - 21.00 Uhr
- > GSK Stockmann + Kollegen, Berlin  
Konferenzräume 4. OG

## Begrüßung

**Dr. Jan Kehrborg**, Rechtsanwalt und Partner,  
GSK Stockmann + Kollegen

**Andreas Schulten**, Vorstand, bulwiengesa AG  
Planungen und Bauprojekte in Berlin, Planen und Bauen im medialen Alltag. Zielgruppen- und Stakeholderansprache.

## Vorträge

**Dr. Frank-Florian Seifert**, Rechtsanwalt, GSK Stockmann + Kollegen  
Beteiligungsrechte und Beteiligungsverfahren. Neue Rechtsgrundlagen. Einflussnahme durch Behörden und Interessen der Investoren.

**Axel Pfennigschmidt**, Leiter Kommunikation, Zivilarena  
Kommunikation und Dialog. Online-Dialoge und soziale Medien. Moderation und Mediation. Abwägung und Auswertung.

**Erik Ritter**, Generalbevollmächtigter MonArch Deutschland  
Bezahlbaren Wohnraum schaffen: Zielgruppen, Methoden, „alternative“ Finanzierung, europäische Standards.

## Talk

„Wie viel „zivile Stadtgesellschaft“ ist machbar?“  
Moderation: Andreas Schulten, bulwiengesa AG

**Grit Schade**, Wohnungsbauleitstelle SenStadtUm  
**Daniel Bormann**, Realace  
**Georg Schubert**, Stadtkloster Segen  
**Henrik Thomsen**, Groth Gruppe

## **Überblick über das Programm**

ab 17:00 Uhr > Eintreffen der Teilnehmer

ab 17:30 Uhr > Begrüßung

ab 18:00 Uhr > Vorträge

ab 19:30 Uhr > Diskussionsrunde

ab 20:15 Uhr > Get together

## **Veranstaltungsort**

GSK Stockmann + Kollegen

Konferenzräume 4. OG

Mohrenstraße 42, 10117 Berlin

## **Anmeldungen erbitten wir bis 17. April 2014**

per E-Mail unter [jeske@bulwiengesa.de](mailto:jeske@bulwiengesa.de) oder

Telefax unter +49 30 278768-68

Für Rückfragen steht Ihnen

Frau Marisa Jeske unter +49 30 278768-0 gern zur Verfügung.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, bitten wir um Verständnis, dass die Teilnahme unter dem Vorbehalt der Bestätigung Ihrer Anmeldung steht.

## **Anreise mit dem Auto**

Die Mohrenstraße liegt direkt am Gendarmenmarkt. Vor dem Gebäude gibt es nur wenige Parkmöglichkeiten. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Parkhaus des Hilton (Zufahrt über Charlottenstraße).

## **Anreise mit der BVG**

Linie U2 oder U6, Station Stadtmitte.